



Die bundesweite Herbstdemo der Montagsdemobewegung hat sich dieses Jahr mit der Demo des Bündnisses #unteilbar „Solidarität statt Ausgrenzung – für eine offene und freie Gesellschaft“ zusammengeschlossen. Inzwischen unterstützen 500 Organisationen den Aufruf des Bündnisses. Es werden Zehntausende am Samstag in Berlin erwartet.

Gegen die rasante Rechtsentwicklung der Regierung ist der breite Zusammenschluss aller fortschrittlichen, frauenbewegten, umweltbewegten, antifaschistischen und revolutionären Kräfte notwendig – das muss auf der Straße auch sichtbar sein.

Diese Demo wird ein Zeichen setzen, dass Frauen, Arbeiter*innen, Jugendliche, Aktive in der Flüchtlingssolidarität und Umweltschützer*innen ... - alle, die eine Rechnung mit der Regierung offen haben, sich dieser Rechtsentwicklung entgegenstellen!

Deshalb: kommt und mobilisiert zur Demo am Samstag!

Aus vielen Städten fahren Busse, oftmals von Gewerkschaften und sehr günstig (siehe auch <http://bundesweite-montagsdemo.de/> und <https://www.unteilbar.org/demonstration/anreise/>).

Wir wollen einen **Frauenblock innerhalb oder am Ende des Blocks kämpferischen, internationalistischen Block** von Bundesweiter Montagsdemo und Internationalistischem Bündnis.

Treffpunkt ist am Alexanderplatz in Berlin (Alexanderstr. Ecke Karl-Liebnecht-Straße). Orientiert Euch an Courage-Fahnen und dem Lautsprecherwagen von Montagsdemo und Internationalistischem Bündnisses. Bereits um 10.30 Uhr findet dort eine Mobilisierungskundgebung statt. Die Demonstration beginnt um 13 Uhr.



Ihr könnt die Sonne nicht verhaften
- sie scheint.
Ihr könnt die Rosen nicht zensieren
- sie blühen.
Ihr könnt die Frauen nicht kleinkriegen
- sie lachen und kämpfen!
(frei nach Dorothee Sölle)



www.fvcourage.de



[Auf der bundesweiten Montagsdemo](#)